

Barmelweid-Akademie

# PSYCHOSOMATISCH- PSYCHOTHERAPEUTISCHES KOLLOQUIUM



Klinik Barmelweid, Haus D, Saal Erzbach, 5017 Barmelweid

**Donnerstag, 6. Juli 2023**

**Donnerstag, 21. September 2023**

**Donnerstag, 12. Oktober 2023**

**Donnerstag, 11. Januar 2024**

Jeweils 16 bis 17.30 Uhr

Credits sind beantragt

## LIEBE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN

Wir freuen uns, Sie wieder zu unserem psychosomatisch-psychotherapeutischen Kolloquium in die Klinik Barmelweid einzuladen. Unser vielseitiges Programm beginnt am 6. Juli 2023 mit Bernhard Grimmer von der Psychiatrischen Klinik Münsterlingen. Sein Kolloquium gilt der Einführung der viel rezipierten psychodynamischen übertragungsfokussierten Psychotherapie (TFP), die Otto Kernberg und Kollegen 1998 in New York als Manual vorgelegt haben und vorwiegend bei Persönlichkeitsstörungen eingesetzt wird.

Fortgesetzt wird unsere Reihe mit Themen der Entwicklungspsychologie am 21. September 2023 und am 11. Januar 2024 von Maria Teresa Diez Grieser vom Schweizer Institut für Psychotraumatologie in Winterthur. Im ersten Teil behandelt sie Transformationsprozesse in der Psychotherapie. Maria Teresa Diez Grieser, die sich viel mit Säuglings- und Kleinkindforschung beschäftigt, geht hier auf entwicklungspsychologische Grundlagen für die therapeutische Arbeit mit Erwachsenen ein. Im zweiten Teil fokussiert sie auf psychosomatische Zusammenhänge: Body Talk – körperliche und zwischenleibliche Prozesse als Dreh- und Angelpunkte für therapeutische Austauschprozesse.

Am 12. Oktober 2023 vertieft Adina Dymczyk aus Berlin, Mitarbeiterin bei AMCHA Deutschland e.V. zur psychosozialen Unterstützung Shoah-Überlebender, ein sehr bedeutsames Thema. Adina Dymczyk berichtet im Vortrag über die Bedeutung transgenerationaler Traumatisierungen und zeigt Verflechtungen zwischen psychotherapeutischer Praxis sowie politischer und historischer Bedeutung auf.

Mit unseren Veranstaltungen fördern wir Begegnungen zwischen Klinik und Praxis und möchten Sie gleichzeitig mit diesen aktuellen Themen der psychosomatischen Medizin und Psychotherapie inspirieren. Wir freuen uns sehr über Ihr Kommen und über das Gespräch mit Ihnen beim kleinen anschliessenden Apéro.



PD Dr. med. Joram Ronel  
Departementsleiter und Chefarzt Psychosomatische Medizin und Psychotherapie



Donnerstag, 6. Juli 2023, 16 bis 17.30 Uhr

## ÜBERTRAGUNGSFOKUSSIERTE PSYCHOTHERAPIE DER BORDERLINE-PERSÖNLICHKEITSSTÖRUNG

**PD Dr. phil. Bernhard Grimmer, Fachpsychologe für Psychotherapie FSP**

- Psychoanalytiker DGPT
- Dozent und Supervisor ISTFP
- Leitender Psychologe des Psychotherapiebereichs der Psychiatrischen Klinik Münsterlingen
- Privatdozent am Psychologischen Institut der Universität Zürich

Bei der Transference-Focused Psychotherapy (TFP) handelt es sich um ein störungsspezifisches, manualisiertes und evidenzbasiertes psychodynamisches Verfahren zur Behandlung von Persönlichkeitsstörungen. Im Vortrag wird die Behandlungsmethode in ihren Grundzügen vorgestellt. Ausgehend vom ätiologischen Störungsmodell und der Diagnostik werden die therapeutischen Prinzipien und die Wirkungsweise der TFP erläutert und anhand von Fallvignetten verdeutlicht.

Donnerstag, 21. September 2023, 16 bis 17.30 Uhr

## TRANSFORMATIONSPROZESSE IN PSYCHOTHERAPIEN

### Entwicklungspsychologie Teil 1

#### **Dr. phil. Maria Teresa Diez Grieser, Fachpsychologin für Psychotherapie FSP**

- Psychoanalytische Therapeutin, Lehranalytikerin, Supervisorin und Dozentin
- Leiterin Kinder- und Jugendbereich am Schweizer Institut für Psychotraumatologie, Winterthur

Wie können Erkenntnisse aus der Entwicklungspsychologie der ersten Lebensjahre für die therapeutische Arbeit mit Erwachsenen genutzt werden? Es findet eine kurze Einführung aus der Säuglings- und Kleinkindforschung statt. Anhand von Fallvignetten sollen verschiedene Konzepte illustriert werden wie Affektabstimmung, Spiegelung oder «moments of meeting».

Donnerstag, 12. Oktober 2023, 16 bis 17.30 Uhr

## TRANSGENERATIONALE TRAUMATISIERUNGEN

### **Adina Dymczyk, M. A.**

- AMCHA Deutschland e. V.
- Humboldt-Universität zu Berlin

Was wird unter transgenerationaler Weitergabe von Traumata verstanden und welche Bedeutung haben Konzepte familiärer Tradierung für die Praxis mit Betroffenen? Welche Auswirkungen und Bedeutungen haben diese für die Betroffenen selbst? Im Juni 2022 fand in der Klinik Barmelweid die Begegnung «Generationen nach der Shoah. Von der Zukunft ›danach‹ statt». In diesem Vortrag sollen erste Einsichten aus diesem Pilotprojekt sowie aus dem eigenen Forschungsprojekt der Vortragenden vorgestellt werden.

Im Rahmen ihres Dissertationsprojekts, das den Diskurs zu transgenerationaler Traumatisierung zum Thema hat, hielt sich Adina Dymczyk im Juni 2022 zu Forschungszwecken in der Klinik Barmelweid auf. Der Vortrag skizziert Synergien zum oben genannten Pilotprojekt. Anhand von Interviewmaterial mit Nachkommen von Überlebenden der Shoah sowie Expertinnen und Experten aus Forschung und Praxis werden Verflechtungen zwischen psychotherapeutischer Praxis und politischer Bedeutung transgenerational überlieferter Erfahrungen nachgezeichnet.

Donnerstag, 11. Januar 2024, 16 bis 17.30 Uhr

## BODY TALK – KÖRPERLICHE UND ZWISCHENLEIBLICHE PROZESSE ALS DREH- UND ANGELPUNKTE FÜR THERAPEUTISCHE AUSTAUSCHPROZESSE

Entwicklungspsychologie Teil 2

### **Dr. phil. Maria Teresa Diez Grieser, Fachpsychologin für Psychotherapie FSP**

- Psychoanalytische Therapeutin, Lehranalytikerin, Supervisorin und Dozentin
- Leitung Kinder- und Jugendbereich am Schweizer Institut für Psychotraumatologie, Winterthur

Es ist hilfreich, die körperlichen Reaktionen und Ausdrucksformen der Patientinnen und Patienten sorgfältiger zu beachten, um in der Sprachwüste der körperlichen Empfindungen besser nach Worten zu suchen. Dabei ist zu beachten, als Therapeutinnen und Therapeuten eigene körperliche Empfindungen zu beachten, um die Patientinnen und Patienten besser zu verstehen und mit Gegenübertragungen arbeiten zu können. Im Vortrag werden diese Aspekte als Fortsetzung der Betrachtungen zur Entwicklungspsychologie erarbeitet und dargestellt.

## ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich online an auf [barmelweid.ch/veranstaltungen](http://barmelweid.ch/veranstaltungen).

Das psychosomatisch-psychotherapeutische Kolloquium der Barmelweid-Akademie ist **kostenlos**.

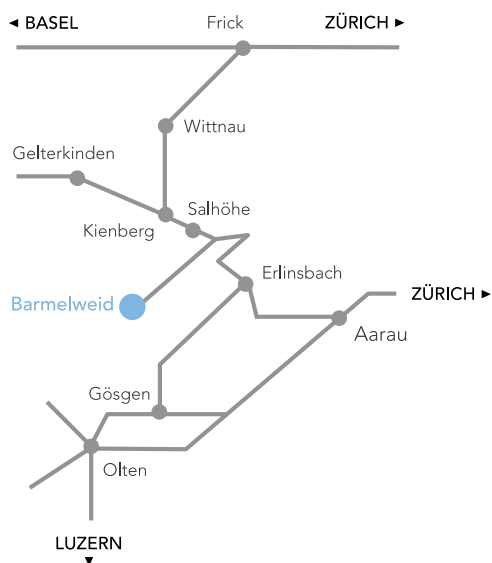
## ANREISE

### Mit dem Bus

Die Barmelweid ist mit dem Bus gut erreichbar. Die Linie 2 BBA verkehrt ab Bahnhof Aarau stündlich auf die Barmelweid, zu Hauptverkehrszeiten und nachmittags häufiger. Der Bus ist beschriftet mit «Erlinsbach – Barmelweid».

### Mit dem Auto

Die Klinik Barmelweid ist in 15 Minuten ab Aarau erreichbar.



**EFQM**  
 RECOGNISED  
 BY EFQM 2022  
 ★★★★★



Klinik Barmelweid AG, 5017 Barmelweid  
 Telefon 062 857 21 11, [info@barmelweid.ch](mailto:info@barmelweid.ch), [www.barmelweid.ch](http://www.barmelweid.ch)

Folgen Sie uns auf   